

Kunstinstallation am Busbahnhof Olympiazentrum



Künstler: Behr Clemens
Stadtbezirk: 11. Milbertshofen-Am Hart
Stadtteil: Am Riesenfeld
Straße: Lerchenauerstraße
Standort: Busbahnhof Olympiazentrum
Temporär: -

Der Berliner Installationskünstler Clemens Behr arbeitet virtuos mit Baumaterialien, die er zu collagenartigen Installationen verarbeitet. Seine großformatigen Installationen beeindrucken durch die Mischung an Materialien und ihre architektonische Verschmelzung mit der Umgebung. Gerade diese Bezugnahme zur direkten Umgebung ist es, die ihn als Künstler auszeichnet, und sich auch in der Installation auf dem Gelände des ehemaligen Busbahnhofs im Olympiapark wiederfindet, die Clemens Behr zusammen mit dem Museum of Urban and Contemporary Art (MUCA) auf dem Areal zeigt. Träger des Projektes sind die Stadtwerke München GmbH.

Als Inspiration für Clemens Behrs Konzept dient zunächst die Architektur des Busbahnhofs. Große Paneele der Dachkonstruktionen stellen zusammen mit den gräulichen Stützen eine fragmentierte Version dieser dar. Auf den ersten Blick ist es nicht klar, ob sich diese Objekte gerade im Auf- oder im Abbau befinden. Die Installation bezieht sich somit auf eine Übergangsphase und greift das helle Band der Attika auf. Die einzelnen Formen fügen sich beim Begehen des Areals visuell ineinander, sodass jeder Blickwinkel eine neue Perspektive auf die Installation und auf den sich im Wandel befindenden Busbahnhof ermöglicht. Farblich bedient sich der Künstler einer begrenzten Palette, die sich an den Farben der Umgebung orientiert. Das Kunstwerk wird bis zum 31.08.22 zugänglich sein.

Quelle: Infotafel vor Ort

Weitere Werke von Behr Clemens

Kunstinstallation am Busbahnhof Olympiazentrum | Lerchenauerstraße | 0